

Zürich, 06.12.2017

Medienmitteilung IG saubere Umwelt (IGSU)

## **IGSU-Samichlaus sorgt in Zürich für saubere Adventszeit**

**Wer seinen Abfall korrekt entsorgt, darf weiternaschen: In Zürich belohnte der blaue Samichlaus der IG saubere Umwelt (IGSU) heute umweltbewusste Kinder und Erwachsene mit Nüssen und Schokolade und informierte über Littering und Recycling.**

Er ist Kult: Bereits seit vielen Jahren mischt sich der blaue IGSU-Samichlaus am 6. Dezember unter seine roten Kollegen. Seine Mission: sich bei Jung und Alt bedanken, die ihren Abfall das Jahr über korrekt entsorgen und alle weiteren zum korrekten Entsorgen ihrer Abfälle ermuntern. Denn im Weihnachtsstress bleibt Abfall häufig liegen. Damit Essens-Verpackungen, Getränke-Behälter und Geschenkpapier nicht auf dem Boden landen, zog der blaue IGSU-Samichlaus heute mit seinem Schmutzli und zwei IGSU-Botschaftern durch die Zürcher Innenstadt und sensibilisierte Passantinnen und Passanten für das Littering-Problem. «Ich bin überrascht, wie viele Menschen den IGSU-Samichlaus bereits kennen», so Francesco Hoegger, der dieses Jahr im blauen Gewand unterwegs war. «Sowohl Kinder als auch Erwachsene zeigten sich sehr interessiert am Thema Littering.»

### **Mit Charme und Schokolade gegen Littering**

Die IGSU-Botschafter informieren Passantinnen und Passanten nicht nur vor Weihnachten über Littering und Recycling. Seit zehn Jahren ziehen sie während des ganzen Jahres durch über vierzig Schweizer Städte und ermuntern auf witzige und humorvolle Art zum korrekten Entsorgen von Abfällen und Wertstoffen. «Indem wir unseren Mitmenschen auf Augenhöhe begegnen und sie mit Charme auf die Problematik aufmerksam machen, haben wir mit unseren IGSU-Botschafter grossen Erfolg», weiss Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU. «Als blauer Samichlaus getarnt erreichen wir natürlich besonders Kinder, aber auch Erwachsene lassen sich gerne von den Botschaftern in ein Gespräch verwickeln.»

### **Taten und Worte: IGSU setzt auf breiten Massnahmenkatalog**

Neben den Botschafter-Einsätzen macht die IGSU mit weiteren Massnahmen auf Littering aufmerksam. Unter anderem berät sie Städte, Gemeinden und Schulen in der Entsorgungsthematik, vergibt das im Mai lancierte No-Littering-Label an engagierte Institutionen und führt jeweils im September den nationalen IGSU Clean-Up-Day durch. Der nächste Clean-Up-Day findet am 14. und 15. September 2018 statt.

### **Medienkontakt**

- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86
- Jorrit Bachmann, Projektleiter IGSU-Botschafter-Teams, Telefon 078 733 07 78

### **Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)**

*Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association.*

IGSU

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität  
Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie  
Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita  
Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99  
info@igsu.ch, www.igsu.ch